

Veranstalter:
Academia Musicalis Thuringiae e.V.
Erfurter Straße 13, 99423 Weimar



Pressekontakt:
Irmela Stock, Tel. 03643-49 36 30 od. 0160-78 39 277, kontakt@amt-ev.de
Friederike Bartel, Tel. 03643-49 27 36, 20herbst13gueldener-herbst.de

Festival Alter Musik in Thüringen – GÜLDENER HERBST 2013
27. September bis 13. Oktober 2013

Veranstaltung in Auerstedt 13. Oktober

19 | Sonntag, 13. Oktober | 17.00 Uhr

Auerstedt, Maloca im Schlosspark
ABSCHLUSSKONZERT

Agrippina – Mächtige Frauen Roms

Alice Borciani – Sopran, MUSICA FIORITA (Schweiz), Leitung Daniela Dolci

Die Begegnung der Kulturen war die erklärte Prämisse, unter der 2006 die Eröffnung des „Weltdorfgemeinschaftshauses“ Maloca in Auerstedt stand. Zweihundert Jahre nach der Doppelschlacht bei Jena und Auerstedt sollten von hier neue, friedliche Impulse für die Bewältigung der Herausforderungen einer immer globaler erscheinenden Welt ausgehen. Die Academia Musicalis Thuringiae nahm dies zum Anlass, seit 2009 internationale Spitzenensembles hierher einzuladen, die in ihren Programmen komplexe kulturelle Beziehungen innerhalb wie außerhalb Europas auf sinnliche Weise dem Publikum nahebringen.

In diesem Jahr ist das polyglotte Schweizer Ensemble MUSICA FIORITA zugast. Seine Mitglieder stammen aus vielen Teilen der Welt, sprechen jedoch, dank ihres Studiums an der Schola Cantorum Basiliensis, alle dieselbe „musikalische Sprache“. Seit über zwanzig Jahren bringt das Ensemble unter der Leitung von Daniela Dolci Werke der Spätrenaissance und des Barock auf die Bühne. Es reflektiert den neuesten Stand historischer Aufführungspraxis und ist sowohl Werktreue wie musikalischer Lebendigkeit verpflichtet. Differenzierte Klangfarben, eine Vorliebe für das Cornetto (Zink), eine flexibel besetzte Generalbassgruppe sowie die stilgerechte, reich verzierte Art des Gesangs gehören zu den klanglichen Charakteristika des Ensembles, das seinen Namen vom altitalienischen Ausdruck für Verzierung „fioritura“ ableitet. In unzähligen Konzerten wie in zahlreichen CD- und Rundfunkaufnahmen hat MUSICA FIORITA mit instrumentaler und vokaler Virtuosität wie einer improvisatorisch wirkenden Interpretation seine erfrischend authentische Spielweise belegt. Mit seinen abwechslungsreichen Programmen ist das Ensemble gern gesehener wie gehörter Gast bei Musikfestivals in ganz Europa. Tourneen führten MUSICA FIORITA als „Kulturbotschafter“ wiederholt auch nach Südamerika. Ein herausragendes Gesangstalent gewann das Ensemble mit der italienischen Sopranistin Alice Borciani. Mehrfach mit Preisen bei internationalen Wettbewerben bedacht, absolvierte sie im vergangenen Jahr ihren Master an der Schola Cantorum Basiliensis mit Höchstpunktzahl. Sowohl als Solistin als auch in Vokalensembles wirkte Alice Borciani in zahlreichen Theaterproduktionen, bei Musikfestivals in Italien und im Ausland sowie bei CD-Aufnahmen mit.

Der Charme des Programms besteht in der Gegenüberstellung der bedeutendsten Arien der von Georg Friedrich Händel (1685 –1759) und von Nicola Antonio Porpora (1686 –1768) komponierten Agrippina-Opern. Gleichzeitig erzählt der Abend ein besonderes Stück römischer Geschichte und fokussiert dabei zwei Frauengestalten, die zu den mächtigsten weiblichen Figuren der Antike gehören. Porporas auf ein Libretto von Nicola Giuvo komponierte Agrippina wurde 1708 in Neapel uraufgeführt. Im gleichen Jahr weilte auch Händel in der Stadt. Es wäre ein Wunder gewesen, sollten sich die beiden Kollegen nicht begegnet sein. Ein Jahr später feierte Händels Agrippina nach dem Libretto von Vincenzo Grimani in Venedig ihre Uraufführung. Die beiden Libretti sind zwar gänzlich unterschiedlich, jedoch besteht ein historischer Zusammenhang zwischen ihnen: Händels Agrippina fängt dort an, wo Porporas aufhört, das heißt, die beiden Agrippinae sind nicht ein und dieselbe Person, sondern Mutter und Tochter! Faszinierend ist die Annahme, dass Händel von

Veranstalter:
Academia Musicalis Thuringiae e.V.
Erfurter Straße 13, 99423 Weimar



Pressekontakt:
Irmela Stock, Tel. 03643-49 36 30 od. 0160-78 39 277, kontakt@amt-ev.de
Friederike Bartel, Tel. 03643-49 27 36, 20herbst13gueldener-herbst.de

Festival Alter Musik in Thüringen – GÜLDENER HERBST 2013
27. September bis 13. Oktober 2013

Porporas Agrippina wusste und mit seiner Oper absichtlich eine „Fortsetzung“ des Werks seines neapolitanischen Kollegen schaffen wollte. Das wäre geschichtlich umso bemerkenswerter, als die beiden Komponisten später in London von Händels Gegnern zu Widersachern „gemacht“ wurden und sich einen erbitterten Opernkrieg lieferten, aus dem jedoch keiner der beiden eindeutig als Gewinner hervorging. Die Gegenüberstellung der beiden Opern in konzertanter Aufführung macht die Unterschiede der Kompositionsstile deutlich: Während Porpora mit einfachen, linear gestalteten Melodien den Stil des späten 17. Jahrhunderts verwirklichte, ging Händel avantgardistischer vor: seine Kompositionstechnik ist anspruchsvoller, die Melodieführungen komplexer, das harmonische Geschehen dichter. Man könnte fast von einer Vater- und Sohn-Rolle sprechen.

15,-/10,- EUR

Vorverkauf: Ticket Shop Thüringen - TA, OTZ, TLZ Pressehäuser/ Service-Center/ Service-Partner / unter www.ticketshop-thuringen.de oder Tel. 0361-227 5 227, sowie in allen VVK-Stellen, z.B. JenaKultur / Jena Tourist-Information, Tel. 03641-498060

Hinweis:

Kaffee- und Menüangebot im Resort Schloss Auerstedt. Reservierung empfohlen.

Reservierungen

Ticketreservierungen können Sie vornehmen unter: Academia Musicalis Thuringiae e.V., Erfurter Straße 13, 99423 Weimar, Tel. 03643-492736, E-Mail: 20herbst13@gueldener-herbst.de. Reservierte Tickets sind an der Tages-/Abendkasse für Sie hinterlegt. Für alle nicht anderweitig ausgewiesenen Veranstaltungen gilt innerhalb der Preiskategorien freie Platzwahl. Platzreservierungen sind hierfür nicht möglich.

Ermäßigung

Für die ausgewiesenen Veranstaltungen können Mitglieder der AMT e.V., Abonnenten der TA, OTZ oder TLZ, Schüler, Studierende, Auszubildende, Jugendliche im Freiwilligendienst, Rentner, Schwerbehinderte und ALG-Empfänger Tickets zu den angegebenen ermäßigten Preisen erwerben. Ermäßigungen werden nur bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises gewährt. Für Kinder bis zum Alter von 5 Jahren ist der Eintritt kostenfrei.